

# campusinform

Studentische Unternehmensberatung e.V.



# [2010]

## Arbeitsbericht

[www.campusinform.de](http://www.campusinform.de)

## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

alljährlich fasst unser Jahresbericht kompakt zusammen, was Campus Inform e.V. im vergangenen Jahr bewegt hat. Wir wollen damit unseren Teil dazu beitragen, die Vereinsarbeit angemessen zu präsentieren und damit gleichzeitig die Arbeit derer würdigen, die viel Zeit, Herzblut und Energie in diesen Verein gesteckt haben. Nicht zuletzt soll der Arbeitsbericht auch potentiellen künftigen Campus Inform e.V.-Generationen „Lust auf Mehr“ machen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Querschnitt durch alle Bereiche des aktuellen Vereinslebens. Einen Schwerpunkt hierbei bilden die Projektberichte, die einen lebendigen Eindruck davon vermitteln, was Ci'ler für Kunden und Verein in den vergangenen zwölf Monaten geleistet haben.

Nach dem Bericht des Vorstands geben die Ressortleiter einen Einblick in die Arbeit der verschiedenen Bereiche, gefolgt von Schilderungen aus den verschiedenen Projekten. Auf die erreichten Ergebnisse dürfen die Mitglieder zu Recht stolz sein. Die neuesten Entwicklungen bei Kuratoren und Partnern sind ebenso ein Thema wie das soziale Miteinander. Dabei freuen wir uns besonders darauf, im Mai 2011 die Kernveranstaltung unseres Dachverbandes, des Junior Consulting Networks, ausrichten zu dürfen.

Im Namen des Vorstandteams des Jahres 2010 möchten wir allen danken, die Campus Inform e.V. ideell, finanziell und durch ihr persönliches Engagement unterstützt haben.

Wir freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit im neuen Jahr und sind gespannt auf neue Interessenten und Mitwirkende bei Campus Inform.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

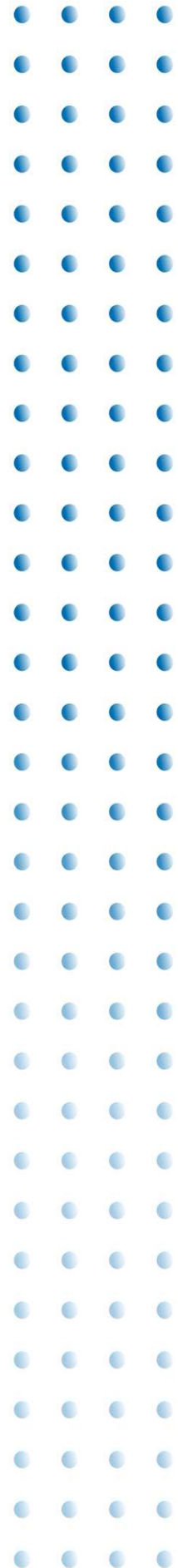


*Alexander Dörfler*

Alexander Dörfler  
1. Vorstand WS 2010/11

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	2
Inhaltsverzeichnis .....	3
Chronik 2010 .....	4
Vorstandsbericht .....	4
Finanzen und Recht .....	6
Ressortberichte .....	7
Projekte .....	13
Kuratoren und Partner .....	15
Junior Consulting Network e.V. ....	16
CI together .....	19
Impressum .....	22



## Chronik 2010

<b>Januar</b>	8. - 10. Jan	JCNetwork Executive Days in Elmshorn
	11. Jan	Pflichtschulung Finanzen und Recht
<b>Februar</b>	11. Feb - 1. Apr	vorlesungsfreie Zeit
<b>März</b>		
<b>April</b>	6. Apr	Mitgliedervollversammlung
	23. Apr - 25. Apr	Working Weekeng mit dem sci e.V. in Bad Hersfeld
<b>Mai</b>	7. - 9. Mai	JCNetwork Days in Cottbus (Schulungswochenende)
	15. Mai	Mind-Mapping-Schulung
<b>Juni</b>	9. Jun	3. Commerzbank Firmenlauf
	12. Jun	Pflichtschulungen (Blockveranstaltung)
	12. Jun	Dreh des Campus Inform-Imagefilms
	19. Jun	Gedächtnistraining-Schulung
	24. Jun	Campus Inform Sommerfest
	25. - 17. Jun	JCNetwork Executive Days in Mainz
<b>Juli</b>	12. Jul - 1. Okt	vorlesungsfreie Zeit
<b>August</b>		Implementierung der neuen Homepage neue Dokumentenablage
<b>September</b>		
<b>Oktober</b>	12. Okt	Mitgliedervollversammlung
	21. Okt	Excel-Schulung Teil 1
	26. Okt	Infoabend für Interessenten
	28. Okt	Interessentencafé
<b>November</b>	4. Nov - 7. Nov	JCNetwork Days in Freiberg (Schulungswochenende)
	3. Nov	1. Campus Inform Newsletter
	5. Nov	Excel-Schulung Teil 2
<b>Dezember</b>	14. Dez	CIAN Alumni-Treffen
	14. Dez	Campus Inform Weihnachtsfeier
	16. Dez	Partner- und Kuratorentreffen

## Vorstandsbericht

Zu den Kernaufgaben des Vorstandsvorsitzenden zählen die Netzwerkpflege und die Organisation der Vereinstätigkeit. Damit werden sowohl nach außen gerichtete Aufgabe als auch vereinsinterne Angelegenheiten bearbeitet.

Im Bereich Organisation der Vereinstätigkeit wurden im Sommersemester 2010 folgende Ziele verfolgt: Erhöhung der Transparenz und Dokumentation der Vereinstätigkeit, Identitätsstiftung und Integration der Mitglieder, Sicherstellung des Wissenstransfers im Verein.

Zur Erreichung der Ziele wurden folgende Punkte durchgeführt: Einführung einer Projektliste, Durchführung eines Mentoring-Programms für neue Mitglieder, Etablierung eines Get-Together nach den Arbeits- und Strategiesitzungen, Durchführung einer Meinungsumfrage im Verein, Realisierung einer gleitenden Ressortübergabe für das folgende Semester, Initiative des vereinsübergreifenden Projektes „Anerkennung des Ehrenamtes an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät“, Anfertigung des Arbeitsberichtes 2009 sowie die strategische Ausrichtung des Vereins für die folgenden Semester.

Die Ziele im Bereich Networking bestanden darin, den Bekanntheitsgrad des Vereins zu erhöhen, die Kooperation mit bestehenden Partnern zu intensivieren sowie neue Kontakte zu knüpfen, um darauf aufbauend neue Projekte zu generieren. Durch die Zusammenarbeit mit 3 Vereinen aus dem sozialen Bereich (Generationenhaus Lissa e.V., Eine-Welt-Laden e.V. und Leselust e.V.) wurde einerseits das gesellschaftliche Engagement von Campus Inform gefördert und andererseits den Mitglieder die Möglichkeit geboten ihre Projekterfahrung zu erweitern. Weiterhin wurde im Sommersemester 2010 die



Gespräche mit der Campus Sparkasse, Unister sowie der Unternehmensberatung Compedic geführt, um mögliche Felder der Zusammenarbeit zu eruieren. Zur Erhöhung der Bekanntheit des Vereins wurden in mehreren Treffen mit Vertretern der Öffentlichkeitsarbeit der IHK Leipzig die Veröffentlichung eines Artikels im IHK Magazin vorbereitet.

*Christiane Bruder, 1. Vorstand SoSe 2010*

## Finanzen und Recht

Um den Vereinsmitgliedern eine gute Weiterbildung und Unterstützung zu gewährleisten, wurde vom Schatzmeister in Zusammenarbeit mit der juristischen Fakultät die Finanzen- und Recht- Schulung überarbeitet. Daneben stand der Schatzmeister bei rechtlichen Fragen als Ansprechpartner zur Verfügung. Zudem wurden die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel verwaltet mit dem Ziel, für die Gewährleistung eines leistungsfähigen Vereins sowie die Überwachung der satzungskonformen Arbeit des Vereinsvorstandes zu sorgen. Außerdem standen die Pflege von Spenden, die Überprüfung der Eingänge von Mitglieds- und Kuratorenbeiträgen sowie allgemeine Verwaltungstätigkeiten im Vordergrund.

*Inga Koreng, Vorstand Finanzen und Recht SoSe 2010*

*Felix Blauert, Vorstand Finanzen und Recht WS 2010/11*



## Ressortberichte

### Ressort Personal

Im Jahr 2010 zeigte das Ressort Personal viel Engagement. Es konnten sehr viele operative Aufgaben bewältigt werden. Dazu zählten unter anderem die Verwaltung von zahlreichen Zu- und Abgängen des Mitgliederbestands, das Verfassen von Zertifikaten als Bewerbungsreferenz sowie die Aktualisierung der Interessenten-, Mitglieder- und Alumnidatenbanken. Weiterhin wurden, wie jedes Semester, die Interessentenakquise und das damit verbundene Schulungswochenende organisiert und ausgewertet. In enger Zusammenarbeit mit dem Schulungsbeauftragten konnten noch weitere Schulungen für den Verein organisiert werden. Dazu zählten unter anderem ein Gedächtnistraining sowie eine Mind-Mapping- und eine Excel-Schulung. Um eine bessere Auswertung der Schulungen für die Zukunft sicher zu stellen, wurde der dazu erforderliche Evaluierungsbogen überarbeitet.



Natürlich gab es auch ein großes Spektrum an strategischen Aufgaben. Im Sommersemester 2010 wurde beispielsweise ein Who-is-Who der aktuellen Mitglieder erstellt, welches im Wintersemester in enger Zusammenarbeit mit dem Ressort IT zum Online-Mitgliederverzeichnis weiterentwickelt wurde. Zusätzlich wurde ein Projekt gestartet, welches die Mitglieder des Vereins anhand eines ausgearbeiteten Kriterienkatalogs in aktive und passive Mitglieder unterteilt. Damit soll der Verwaltungsaufwand des Vereins in Zukunft deutlich geringer und übersichtlicher gehalten werden.

Die Abschlussaufgabe in dem jeweiligen Semester war traditionell die Planung, Organisation und Durchführung der Mitgliederversammlung.

Neben all diesen Aufgaben war es natürlich wichtig und ein besonderes Anliegen, stets ein kompetenter Ansprechpartner für die Mitglieder des Vereins zu sein und für alle Probleme und Anregungen ein offenes Ohr zu haben.

*Heike Gebhardt, Ressortleiterin Personal SoSe 2010*

*Dirk Hiller, Ressortleiter Personal WS 2010/11*

## **Ressort Unternehmenskontakte**

Durch aktive Projektakquise versucht das Team des Ressorts UK jedes Jahr interessante externe Projekte sowie Juniorprojekte für Interessenten zu akquirieren. Darüber hinaus wurde im ersten Halbjahr das Wissensmanagement, die Akquisestandards, die Vereinspräsentation und die Kontakte zu Vereinen und Kunden überarbeitet und verbessert. Mit drei externen Projekten war auch dieses Jahr die Akquise ein voller Erfolg.

Eines der Projekte befasste sich mit einer Markt- und Standortanalyse für ein regionales Hoch- und Tiefbau Unternehmen. Durch den erfolgreichen Abschluss ergab sich hieraus ein neues Projekt mit dem Ziel der Konkurrenzanalyse. Weiterhin wurden zwei Projekte bei einem medizinischen Dienstleistungsunternehmen akquiriert, bei denen es um die Erstellung einer Kommunikationsstrategie geht.

Allerdings stand nicht nur die Projektakquise im Vordergrund des Ressorts UK. Eine der Hauptaufgaben war unter anderem die Teilnahme am „Forum Projektakquise“ unseres Dachverbandes Junior Consulting Network e.V., das sich hauptsächlich mit der Verbesserung der Akquisestrategien sowie internen Problemen von Vereinen befasst. Durch die erfolgreiche Teilnahme an diesem Forum haben wir nun Zugriff auf über 20 hochwertige Leitfäden. Im Großen und Ganzen also ein durchaus erfolgreiches Jahr.

*Bobby Buchhardt, Ressortleiter UK SoSe 2010*

*Steffen Windau, Ressortleiter UK WS 2010/11*

## Ressort Marketing

Das Marketingteam von Campus Inform hat sich im Sommersemester 2010 mit großem Engagement an die Arbeit gemacht um den Verein aktiv zu unterstützen und nach außen würdig zu repräsentieren.

Durch motivierte Mitglieder gelang es, Flyer für die Akquise von neuen Kunden wie auch neuen Interessenten zu erstellen und zu verteilen. Außerdem wurde ein Roll-Up-Banner angefertigt um auf Messen und Präsentationen einen professionellen Eindruck zu erwecken. Die im vorhergehenden Semester angelegten Social Network Accounts wurden gepflegt, erweitert und somit das Online-Networking verbessert.

Das allerdings größte und am besten gelungene Projekt dieses Semesters ist der Imagefilm über Campus Inform. Ein Drehtag mit viel Spaß und effektiver Arbeit schaffte ein tolles Resultat, welches auf dem Campus Inform YouTube Channel jetzt aktiv eingesetzt wird, um den Verein vorzustellen.



Im Wintersemester 2010 kamen viele Neuerungen auf den Verein und damit auf das Ressort zu. Besonders wichtig war für uns dabei die Qualitätssicherung aller öffentlichkeitsrelevanten Texte durch eingehende und sorgfältige Prüfung und ständige Überarbeitung. So hat sich das Ressort beispielsweise um die inhaltliche Gestaltung unseres neuen Newsletters gekümmert, aber auch bei der Pflege der Homepage geholfen.

Die Zukunft liegt im Internet! Deswegen haben wir die Nutzung der Social Networks noch weiter ausgebaut, indem von nun an alle wichtigen Termine und Sitzungen über Twitter und facebook bekannt gegeben werden. In Zusammenarbeit mit dem Ressort IT wurde das CI-VZ aufgebaut, das die Mitgliederverwaltung vereinfacht und das bisherige „Who-is-who“ ersetzt.

Darüber hinaus waren die Überwachung und Erweiterung der Corporate Identity (u.a. durch das CI-VZ-Logo), die Erstellung von Drucksachen (z.B. Weihnachtskarten und Visitenkarten) und die Unterstützung bei der Interessentenakquise wichtige Aufgaben des Ressorts. Den Abschluss des Semesters bildete die Erstellung dieses Arbeitsberichts, in dem die wichtigsten Entwicklungen und Geschehnisse des Vereins festgehalten werden und wodurch ein weiteres Medium für die Öffentlichkeitsarbeit entstanden ist.



*Christoph Töpfer, Ressortleiter Marketing SoSe 2010*

*Lara Wiengarten, Ressortleiterin Marketing WS 2010/11*

## **Ressort Qualitätsmanagement**

Im Sinne der Qualität war das oberste Ziel des Ressorts die Verbesserung vereinsinterner Abläufe. Dazu zählt die Sensibilisierung der Mitglieder für Dokumentation und Wissensmanagement wie auch die Einführung von Standards. Im Rahmen der Umstellung der Vereinswebseite konnte gemeinsam mit dem Ressort IT eine neue Struktur der Dokumentenablage realisiert werden. Durch den prozessorientierten Aufbau werden Datenredundanzen verhindert. Des Weiteren wurde eine Projektliste entworfen und ein Leitfaden zur Protokollführung erstellt. Zur Dokumentation der Vereinshistorie wurde zudem eine „ewige Liste“ über ehemalige Vorstände und Ressortleiter zusammengestellt. Eine weitere Aufgabe bestand in der erneuten Überarbeitung der Pflichtschulung „Projektmanagement“. Dabei wurde besonders auf die Praxisorientierung und die Vorstellung von projektbezogenen Werkzeugen geachtet, um unsere Interessenten besser für anstehende Projekte zu schulen.

Zur Vorbereitung der Mitglieder auf die Nutzung des neuen internen Bereichs der Vereinswebseite wurden Leitfäden für das Webmail-System und die neue Dokumentenablage erstellt.

Im Wintersemester 2010/11 folgte ein Leitfaden zur Nutzung der Mitgliederverwaltung. Im selben Zeitraum wurden Tools für das Management von Projekten für die Mitglieder zugänglich gemacht. Dabei handelt es sich um Vorlagen, die im Zuge der Umstellung der Dokumentenablage wieder entdeckt und auf den neusten Stand gebracht wurden.

Zudem ging die Richtlinie zum Projektcontrolling, die bereits im Sommersemester entworfen wurde, in die Testphase. In dieser Testphase sollen die vorgesehenen Aufgaben des Projektcontrollers in der Praxis geprüft und kritisch beurteilt werden.



Neben der regelmäßigen Pflege und Anpassung der neuen Dokumentenablage stellte die Einführung eines Wikis eine Hauptaufgabe des Ressorts dar. Zusammen mit dem Ressort IT wurde dieses erfolgreich in den internen Bereich integriert und weiterentwickelt. Die Aufgabe des Wiki besteht insbesondere in der Verbesserung des Wissensmanagements. Zudem sollen zukünftig auch die operativen Aufgaben des Vorstandes und der Ressorts im Wiki dokumentiert werden, um Entscheidungsprozesse für die Mitglieder transparenter zu machen. Das Wiki stellt damit neben der Dokumentenablage und der Mitgliederverwaltung eine tragende Säule der Vereinsarbeit dar.

*Christopher Matzke, Ressortleiter QM SoSe 2010 und WS 2010/11*

## Ressort IT

Das Jahr 2010 begann mit der Erneuerung unseres Internetauftrittes. Neben einer neuen Homepage in neuem Design, die über Zusatzfunktionen wie ein Kontaktformular verfügt, haben wir auch einen Newsletter eingeführt, der alle zwei Monate erscheint. Dieser informiert unsere Kuratoren, Partner und Kunden über Neuigkeiten aus unserem Verein und stellt regelmäßig gezielt einzelne Mitglieder von Campus Inform vor.

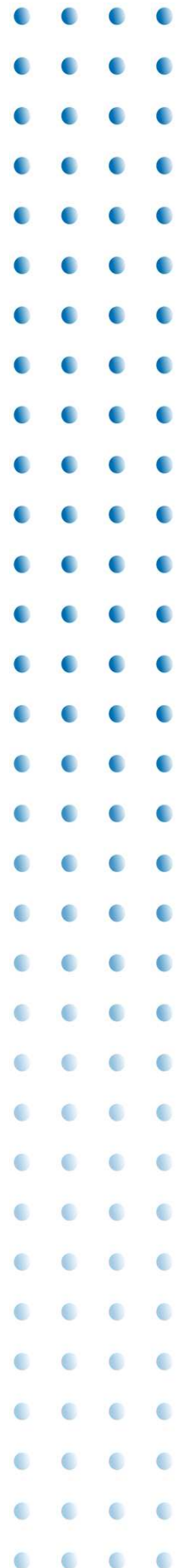
Das zweite Halbjahr war von der Verbesserung der internen Strukturen geprägt. Zusätzlich zu einer neuen Dokumentenablage für den internen Bereich der Homepage ist das „CI-VZ“, unser vereinseigene Social Network, entstanden. Dabei handelt es sich um eine digitale Mitgliederverwaltung, in der jedes Mitglied ein eigenes Profil besitzt auf dem z.B. bereits besuchte Schulungen oder abgeschlossene Projekte eingetragen werden können. Nach erfolgreichem Abschluss der Beta-Phase reduziert das CI-VZ den Verwaltungsaufwand der Ressortleiter und des Vorstands um bis zu 60 Prozent.

Eine weitere Neuerung war die Einführung eines sogenannten Wikis, welches vom Ressort IT in Zusammenarbeit mit dem Ressort Qualitätsmanagement selbstständig entwickelt und aufgebaut wurde. Mit Hilfe des Wikis können z.B. Protokolle direkt online erstellt werden, was den Verwaltungsaufwand ebenfalls erheblich verringert.

Mit den oben genannten Werkzeugen wurde unser Wissensmanagement erweitert und optimiert und ist somit heute deutlich flexibler als noch vor einem Jahr.

*Anton Fischer, Ressortleiter IT SoSe 2010*

*Patrick Kahle, Ressortleiter IT WS 2010/11*



## Projekte

### Externe Projekte

Wie schon in den Jahren davor stand die Projektarbeit bei Campus Inform auch diesmal wieder im Vordergrund. Dabei wurden zahlreiche Mitglieder vermittelt, die mit Ihrem Wissen Unternehmen zur Seite standen.

Ein sowohl regional als auch national erfolgreich tätiges Unternehmen der Hoch- und Tiefbaubranche plante einen neuen Bürostandort innerhalb Deutschlands, um das bereits bestehende Netz von Niederlassungen zu erweitern. Die dazu nötigen Entscheidungen sollten mit Daten zu entscheidenden Standortfaktoren untermauert werden. Diese Aufgabe wurde einem dreiköpfigen Projektteam von Campus Inform übertragen.

Nach dem Kick-off-Meeting mit dem Kunden Ende November stellten sich nach ausgiebiger Unternehmens-, Vorhabens- und Zielbeschreibung die verschiedenen Projektphasen heraus.

Es sollten vom Projektteam verschiedene potentielle Standorte in Deutschland herausgearbeitet werden, die den größten unternehmerischen Erfolg versprechen. Dabei orientierte man sich an den offiziellen Metropolregionen, welche die größten Wachstumsregionen in der Bundesrepublik darstellen. Anschließend wurde ein Scoringmodell erarbeitet, anhand dessen die analysierten Standorte kategorisiert, bewertet und sowohl untereinander als auch mit einem Idealstandort verglichen werden konnten. Dazu war es nötig, detaillierte Recherchen über die ausgewählten Regionen Stuttgart und Hamburg durchzuführen: Daten über die Standortfaktoren Konjunktur, Demographie, Infrastruktur, Versorgungsnetze, kommunale und städtische Versorgungsunternehmen und Konkurrenz wurden in das Rankingsystem des Scoringmodells integriert.

Am Ende des Projektes konnte dem Kunden im Januar eine umfangreiche Abschlusspräsentation übergeben werden. Diese beinhaltete neben den Rechercheergebnissen eine Handlungsempfehlung und eine abschließende Diskussion. Basierend auf den bereits präsentierten Ergebnissen wird in den nächsten Wochen ein Folgeprojekt für das Projektteam entstehen.

*Natascha Wagner*

## Juniorprojekte

Neben den externen Projekten gibt es bei Campus Inform jedes Jahr auch interne Projekte. Die erfolgreiche Bearbeitung eines Juniorprojektes ist ein Bestandteil der Aufnahmekriterien bei Campus Inform. Es soll den Interessenten die Möglichkeit geben, sich bei der selbstständigen Durchführung eines Projektes zu erproben und ihr Wissen mit praktischen Erfahrungen zu verknüpfen.

In dem Juniorprojekt für den Verein „Alte Pfarre Lissa e.V.“, erhielt das Interessententeam (Sven Nicklisch, Michael Gäbe und Marcus Loffhagen) die Aufgabe, ein Kommunikationskonzept zu entwickeln, welches einen einheitlichen Auftritt des Vereins nach außen hin schafft.

Das Generationenhaus der „Alte Pfarre Lissa e.V.“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine Kommunikationsplattform zu schaffen, in der das Leben auf dem Dorf durch die Zeiten dokumentiert und der Dialog zwischen Jung und Alt gefördert werden soll. Dabei finden neben unterschiedlichen Ausstellungen auch zahlreiche Veranstaltungen über das ganze Jahr hinweg statt.

Bei der Projektumsetzung hat die Gruppe zunächst ein Corporate Design entwickelt und damit dem neuen Kommunikationskonzept ein Wiedererkennungswert gegeben. Dazu haben sie neben einem Logo auch Vereinsfarben sowie Schrifttypen erstellt und diese dann in Brief- und Mailvorlagen eingearbeitet. Im nächsten Schritt wurden Leitfäden für Pressemitteilungen, Sponsoren-Akquise und Marketing erstellt. Zu guter Letzt wurde ein ausführlicher Flyer erstellt.

Zum Abschluss des Projektes haben die Teammitglieder eine Präsentation ausgearbeitet, in der die Ergebnisse des Projektes zusammengefasst und anschaulich dargestellt wurden.

*Sven Nicklisch*

*Marcus Loffhagen*

## Kuratoren und Partner

Auch im Jahr 2010 konnte sich Campus Inform auf sein Kuratorium und seine Partner verlassen und bedankt sich sowohl für die ideelle als auch finanzielle Unterstützung.

Um unseren Kuratoren und Partnern einen regelmäßigen Einblick in das Vereinsleben von Campus Inform zu geben, erhalten diese seit dem 4. Quartal 2010 unseren neuen Newsletter, welcher auf sehr positive Resonanz gestoßen ist. Neben dem Versand des Newsletters wurde im Dezember 2010 ein



Kuratoren- und Partner-Treffen veranstaltet, um auch den persönlichen Kontakt weiter zu fördern. Begrüßen konnten wir Herrn Dr. Damm von den Stadtwerken Leipzig und Frau Stine Täubert von der Handelshochschule Leipzig. Des Weiteren erhielten wir

Unterstützung von drei Mitgliedern des „Campus Inform Alumni-Netzwerks“. Während dieses Treffens wurde den Gästen sowohl ein Rückblick auf das Jahr 2010 als auch ein Ausblick für das Jahr 2011 gegeben - natürlich war auch hier das Thema „JCNetwork Days“ omnipräsent. Diesbezüglich wurde uns nochmals bestätigt wie wichtig unsere Kuratoren und Partner für den Verein sein können bzw. sind, da sie uns durch langjährige Erfahrung u.a. Ratschläge zur Sponsorenakquise geben konnten und weitere Unterstützung zur Erreichung unserer Ziele angeboten haben. Natürlich ist nicht alles Gold was glänzt, deshalb wurde der Verein angehalten auch zukünftig die Kommunikation zu verbessern und kontinuierlicher zu gestalten, daher ist auch schon das nächste Treffen für April 2011 vereinbart worden.

Wir freuen uns auf eine weiterhin kooperative und professionelle Zusammenarbeit mit unseren Kuratoren und Partnern in den nächsten Jahren!

*Felix Blauert*

## Junior Consulting Network e.V.

### JCNetwork-Days in Leipzig

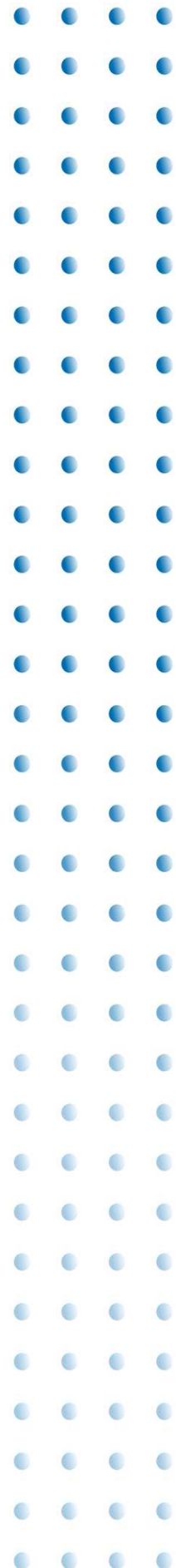
Im kommenden Mai wird Campus Inform zum ersten Mal die JCNetwork-Days in Leipzig ausrichten. Die JCNetwork-Days sind ein Event, bei dem sich zweimal jährlich rund 300 Studenten der 24 Mitgliedsvereine unseres Dachverbandes, dem Junior Consultant Network e. V., treffen. Die dreitägigen Zusammenkünfte bieten die Gelegenheit Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und sich gemeinsam weiterzubilden. Die Teilnehmer kommen überwiegend aus den Bereichen BWL/VWL, Wirtschaftsingenieurwesen und Ingenieurwissenschaften. Darüber hinaus nehmen aber auch Studierende der Natur- und Geisteswissenschaften am gemeinsamen Austausch teil.

Die Liste der Unternehmen, die bisher an den JCNetwork Days teilgenommen haben, reicht von A. T. Kearney über IBM bis hin zu Volkswagen Consulting. In der Vergangenheit haben die bei den Workshops und Vorträgen geknüpften Kontakte zu vielen Praktika, Abschlussarbeiten und späteren Anstellungen geführt.

Wir freuen uns nun sehr über die Chance, im Mai 2011 die JCNetwork-Days in Leipzig ausrichten zu dürfen und damit die Rahmenbedingungen zur Weiterbildung der Mitglieder, der Öffentlichkeitspräsentation des Verbandes und der verstärkten Zusammenarbeit der Mitgliedsvereine untereinander an diesem Wochenende schaffen zu können.

Um ein solches Event realisieren zu können, ist das Engagement der Mitglieder unseres Vereins und die Zusammenarbeit mit unseren Kuratoren und Alumni unverzichtbar. Campus Inform e. V. wird vollen Einsatz zeigen um zu dem erfolgreichen Gelingen der JCNetwork Days beizutragen und lädt Sie herzlich ein, im Mai 2011 in Leipzig dabei zu sein.

*Inga Koreng*  
*Franziska Höhn*



## JCNetwork Days 2010

Auch auf den JCNetwork Days 2010 hatten die Mitglieder von Campus Inform und anderer Mitgliedsvereine des JCNetwork wieder die Möglichkeit, in zahlreichen Schulungen von externen Partnern und Referenten der Mitgliedsvereine dem Titel des „Certified Junior Consultant“ ein Stück näher zu kommen. Mehr als 300 motivierte Junior Consultants aus ganz Deutschland erweiterten ihr Wissen in Workshops aus den Bereichen Projekt- und Qualitätsmanagement, Beratungsgrundlagen, Recht und Finanzen oder einem Zusatzmodul.



## JCNetwork Days Cottbus 07.-09. Mai 2010

Getreu der JCNetwork-Philosophie wurde besonderer Wert auf den Austausch von Erfahrungen und den Kontakt untereinander gelegt. Der Gastgeberverein jalta.consultants e.V. organisierte daher am Freitag zu den verschiedensten Themen wie Projektmanagement, Unternehmensgründung, Bewerbungsprozesse oder IT Erfahrungsaustauschrunden für alle Mitglieder. Außerdem wurde am Freitagabend im Lola-Club das 10jährige Jubiläum des Gastgebervereins gefeiert.

Am Samstag erwartete uns ein großes Angebot verschiedener Schulungen und Workshops, von Business-Kreativität über Verhandlungstechniken bis hin zu IT-Administration. Auch Campus Inform unterstützte diese Days mit einer Schulung zum Thema „Power Point 2007“. Das ganze Wochenende über gab es so genannte „Icebreaker“ um den Kontakt untereinander zu erleichtern. Diese bestanden aus kniffligen Teamaufgaben und fanden am Samstagabend im RED-Club ihren Höhepunkt, wo das Siegerteam prämiert wurde.

## JCNetwork Days Freiberg

Vom 12. – 14. November 2010 fanden die Days in Freiberg statt und begannen mit einer Neuerung, dem „Wirtschaftsforum Menschlichkeit“ am Freitagabend mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „Lohnt sich internationale Entwicklungsarbeit für deutsche Unternehmen?“. Dabei stellte sich auch der

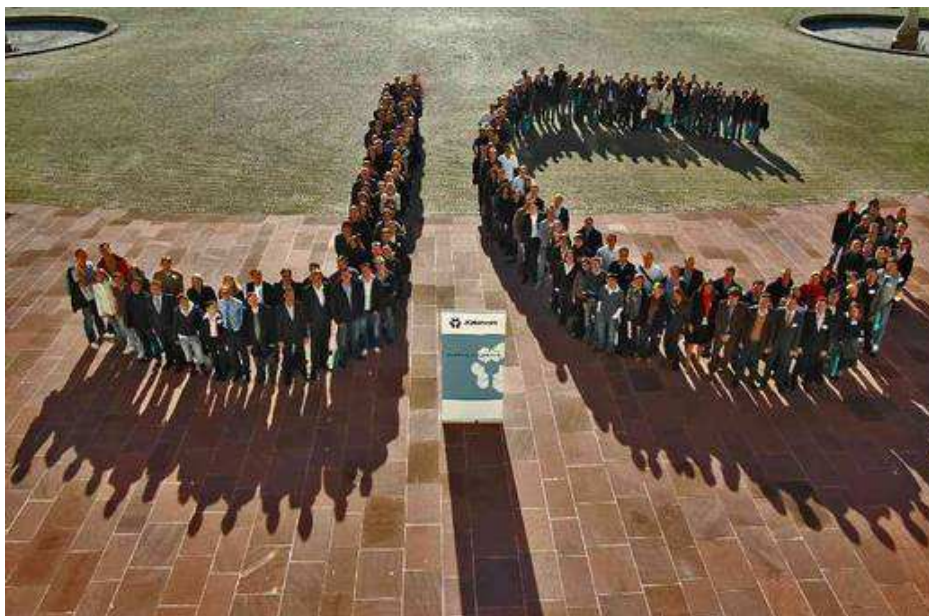
Gastgeberverein Prisma Junior Consulting e.V. vor, bevor es dann ein leckeres Buffet gab. Bei der Party im Stadtclub klang der Abend aus und es ergaben sich viele Möglichkeiten, neue Kontakte zu knüpfen.

Am Samstag konnten wir aus einem reichhaltigen Workshopangebot mit fünf externen Workshops und vielen verschiedenen internen Schulungen wählen. Das Highlight war der UMS-Workshop im Bergwerk der TU Freiberg in 150 Metern Tiefe. Neben einer spannenden Führung wurde unter Tage über das richtige Scoping eines Projekts gesprochen und es gab eine Challenge in der vier Teams gegeneinander antraten.

Samstagabend wurde der 10jährige Geburtstag des Gastgebervereins in der neuen Mensa gefeiert, der, typisch für Freiberg, mit dem Bergmannslied „Glück auf“ eingeleitet wurde.

Alles in allem waren es zwei unvergessliche Wochenenden, geprägt von vielen neuen Eindrücken, wertvollen Erfahrungen, neuem Wissen und persönlichen Kontakten. Auch die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen den Vereinen wurde dadurch wieder ein Stück verbessert.

*Kaja Schülke*



## CI together

### CIAN Alumni-Netzwerk

Campus Inform e.V. vereint Studenten unterschiedlichster Fachrichtungen und Interessen für die Zeit des Studiums und gibt ihnen die Gelegenheit, in Praxisprojekten Erfahrungen zu sammeln und Ihre Fähigkeiten einzusetzen. Damit dem Verein dieses vielseitige Wissen auch nach dem Studienabschluss seiner Mitglieder nicht verloren geht, wurde im Oktober 2004 das Campus Inform Alumni Netzwerk e.V. (CIAN) gegründet. Derzeit engagieren sich dort mehr als 30 Mitglieder und unterstützen den Verein regelmäßig mit ihrem Sachverstand und aktuellen Praxiserfahrungen. Auf der Jahresmitgliederversammlung des CIAN im Dezember 2010 konnte Campus Inform e.V. die Mitglieder des CIAN für wertvolle Beiträge zur Ausrichtung des diesjährigen Verbandstreffens studentischer Unternehmensberatungen – den JCNnetwork-Days – in Leipzig gewinnen. Weiterhin nutzen viele Alumni die regelmäßig stattfindenden Stammtische, Strategiesitzungen oder CI-Vereinsfahrten um sich mit den aktiven Mitgliedern auszutauschen und neue Felder der Zusammenarbeit mit Campus Inform zu besprechen. Im Jahr 2010 haben 12 Vereinsmitglieder ihr Studium erfolgreich abgeschlossen und ihre berufliche Karriere in Unternehmensberatungen wie Deloitte, Handelskonzernen wie Procter&Gamble oder in der Automobilbranche bei VOLKSWAGEN AG in den verschiedensten Positionen gestartet.

*Jessica Schielke*

### Bericht vom Dreh des Imagefilms

Im Sommersemester 2010 hat das Ressort Marketing in Zusammenarbeit mit dem ganzen Verein einen Imagefilm für die Homepage von Campus Inform erstellt.

„Zu Beginn wurden Ideen gesammelt und Konzepte entworfen, nach denen der Film gedreht werden sollte. Wir wollten einerseits die Kompetenz und Arbeitsweise von Campus Inform zeigen und andererseits unsere studentische und kreative Seite zum Ausdruck bringen. So kamen wir auf die Idee mit der Fahrstuhlzene, in der sich die Studenten im Fahrstuhl zunächst in professionelle Berater verwandeln, um dann nachher wieder ihre Studentenrolle anzunehmen.“

Ein Filmdreh braucht immer viel Vorbereitung und muss genau geplant werden. Es musste das nötige Equipment besorgt, Drehorte gefunden und Darsteller ausgesucht werden. Die Rollen der drei Studenten haben für unseren Film Christiane Bruder, Karl Täuscher und Matthias Damert übernommen, die auch im wirklichen Leben an der Universität Leipzig studieren und sich mit großem Engagement bei Campus Inform einbringen. Nach einem sehr langen aber auch lustigen Drehtag war dann alles im Kasten und wir konnten den Film fertigstellen, der von nun an auf der Homepage zu sehen ist.“

*Lara Wiengarten*

## Weihnachtsfeier

Der Verein hat sich für die diesjährige Weihnachtsfeier etwas Besonderes ausgedacht und passend zum Motto „Rote Weihnachten“ und „Campus Inform sieht rot“ jede Menge Glühwein, rote Dekoration und Erdbeerbowle angeboten. Gleiches galt natürlich für den Dresscode des Abends, der die weihnachtliche Stimmung perfekt machte.

Ort des Zusammentreffens von Mitgliedern, Interessenten und Alumni war der Sitzungsraum des Vereins mit Blick auf den Leipziger Weihnachtsmarkt. Dort hatte man die Möglichkeit, sich mit den Alumni vom CIAN Alumni-Verein auszutauschen und bei weihnachtlicher Musik das Jahr ausklingen zu lassen.

*Annika Jahn*





„Ich bin bei Campus Inform, weil mir der Verein die Möglichkeit bietet, in einer freundlichen und lockeren Atmosphäre Einblicke in die Wirtschaft zu gewinnen. Auf diese Weise werden mir viele Türen geöffnet, die mir allein mit meinem Soziologiestudium wahrscheinlich verschlossen geblieben wären.“

*Anna Knorr*

„Ich bin bei CI, weil ich meine Ideen im Rahmen der Projektarbeit verwirklichen kann, dabei viel lerne, Verantwortung übernehmen kann, Feedback für meine Arbeit erhalte und neue wertvolle Kontakte knüpfen kann.“



*Marcus Loffhagen*



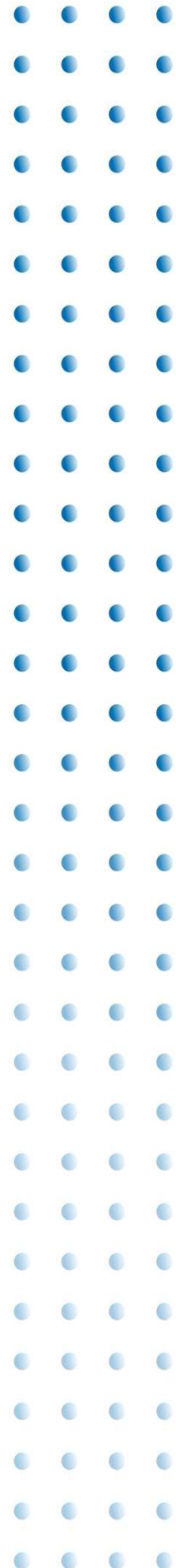
„Ich habe mich dazu entschieden, zu Campus Inform zu gehen, weil ich für die Zukunft Erfahrungen im Bereich Unternehmensberatung sammeln möchte. Jetzt schätze ich außerdem am Verein den Kontakt zu Studenten aus anderen Fachsemestern, Studienrichtungen und Hochschulen.“

*Naomi Araiwa*

„Campus Inform? „Campus“ im Sinne der Zusammenarbeit mit Studenten aller Studienrichtungen und „Inform“ als die Möglichkeit, sein Wissen zu erweitern und an andere weiterzugeben. Dafür bin ich bei Campus Inform.“



*Christopher Matzke*





## Impressum

Der Arbeitsbericht wurde vom Ressort Marketing/PR unter der Leitung von Lara Wiengarten in Zusammenarbeit mit dem ganzen Verein erstellt.

### **Bildnachweis:**

alle Fotos von Christopher Matzke  
außer S.7 u. S.15: Jeannine Lindholz  
S.18: ©JCNetwork e.V.  
S. 21: privat

### **Herausgeber:**

Campus Inform Studentische Unternehmensberatung e. V.  
c/o Universität Leipzig  
Grimmaische Str. 12  
04109 Leipzig  
Deutschland

[www.campusinform.de](http://www.campusinform.de)

Email: [vorstand@campusinform.de](mailto:vorstand@campusinform.de)

V.i.S.d.P.: Alexander Dörfler, Vorstandsvorsitzender WS 10/11